

RS OGH 1979/6/13 1Ob632/79, 3Ob31/83, 3Ob122/87, 3Ob90/89, 5Ob1085/92, 3Ob88/94, 3Ob90/95 (3Ob91/95)

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 13.06.1979

Norm

ZPO §411 Ca

Rechtssatz

Die Rechtskraftwirkung eines Urteils erstreckt sich grundsätzlich nur auf den Spruch. Nur soweit es für die Individualisierung des Anspruches und dessen Tragweite erforderlich ist, sind auch die Entscheidungsgründe heranzuziehen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 632/79
 - Entscheidungstext OGH 13.06.1979 1 Ob 632/79
 - Veröff: RZ 1980/31 S 138
- 3 Ob 31/83
 - Entscheidungstext OGH 23.03.1983 3 Ob 31/83
- 3 Ob 122/87
 - Entscheidungstext OGH 11.11.1987 3 Ob 122/87
 - nur: Die Rechtskraftwirkung eines Urteils erstreckt sich grundsätzlich nur auf den Spruch. (T1)
- 3 Ob 90/89
 - Entscheidungstext OGH 18.10.1989 3 Ob 90/89
 - nur T1
- 5 Ob 1085/92
 - Entscheidungstext OGH 10.11.1992 5 Ob 1085/92
 - Vgl auch; nur T1
- 3 Ob 88/94
 - Entscheidungstext OGH 30.11.1994 3 Ob 88/94
 - Auch
- 3 Ob 90/95
 - Entscheidungstext OGH 31.08.1995 3 Ob 90/95
- 3 Ob 519/94

Entscheidungstext OGH 19.06.1996 3 Ob 519/94

- 1 Ob 2123/96d

Entscheidungstext OGH 08.04.1997 1 Ob 2123/96d

Verstärkter Senat; Vgl; Veröff: SZ 70/60

- 1 Ob 200/97m

Entscheidungstext OGH 27.08.1997 1 Ob 200/97m

Auch; Beisatz: Die materielle Rechtskraft muss sich innerhalb ihrer objektiven Grenzen jedenfalls soweit auf die Entscheidungsgründe erstrecken, als diese der Individualisierung des Urteilsspruchs dienen, weil sich nur dann der Umfang der Rechtskraft überhaupt erst bestimmen lässt. (T2)

- 3 Ob 339/97t

Entscheidungstext OGH 26.11.1997 3 Ob 339/97t

Auch; Beis wie T2

- 2 Ob 141/98v

Entscheidungstext OGH 02.07.1998 2 Ob 141/98v

Auch; Beisatz: Auf die Entscheidungsgründe und damit die Tatsachenfeststellungen erstreckt sich die materielle Rechtskraft (jedenfalls) so weit, als diese zur Individualisierung des Spruches der Entscheidung notwendig sind. (T3)

- 1 Ob 256/98y

Entscheidungstext OGH 24.11.1998 1 Ob 256/98y

Auch; Beis wie T2; Veröff: SZ 71/197

- 3 Ob 182/99g

Entscheidungstext OGH 28.06.1999 3 Ob 182/99g

Auch; Beis wie T2

- 4 Ob 288/99b

Entscheidungstext OGH 23.11.1999 4 Ob 288/99b

Auch; Beis wie T3; Veröff: SZ 72/186

- 3 Ob 150/98z

Entscheidungstext OGH 24.11.1999 3 Ob 150/98z

Beis wie T2; Beisatz: Die Gründe der Entscheidung bleiben von der Bindungswirkung gewöhnlich ausgesenkt. Das gilt gerade auch für jene Tatsachenfeststellungen, die sich auf den geltend gemachten rechtserzeugenden Sachverhalt (den Klagegrund) beziehen. Den Klagegrund definieren jedoch häufig auch Tatsachenbehauptungen zu Vorfragen, ohne deren Lösung eine Entscheidung über das Klagebegehren nicht möglich wäre. (T4)

- 4 Ob 154/00a

Entscheidungstext OGH 28.11.2000 4 Ob 154/00a

Auch

- 10 ObS 11/01t

Entscheidungstext OGH 30.01.2001 10 ObS 11/01t

Beis wie T4 nur: Die Gründe der Entscheidung bleiben von der Bindungswirkung gewöhnlich ausgesenkt. Das gilt gerade auch für jene Tatsachenfeststellungen, die sich auf den geltend gemachten rechtserzeugenden Sachverhalt beziehen. (T5)

- 4 Ob 72/01v

Entscheidungstext OGH 03.04.2001 4 Ob 72/01v

Auch; Beis wie T3

- 6 Ob 87/01i

Entscheidungstext OGH 31.01.2002 6 Ob 87/01i

- 6 Ob 133/02f

Entscheidungstext OGH 20.06.2002 6 Ob 133/02f

- 10 ObS 176/02h

Entscheidungstext OGH 18.06.2002 10 ObS 176/02h

Vgl; nur T1; Beisatz: Eine Bindung bloß an die Entscheidungsgründe der Vorentscheidung, womit die Vorfrage der Erfüllung der Wartezeit behandelt wurde, besteht jedenfalls nicht. (T6)

- 1 Ob 35/02g
Entscheidungstext OGH 13.12.2002 1 Ob 35/02g
Beis wie T2; Beis wie T3; Beis wie T4
- 9 ObA 1/03t
Entscheidungstext OGH 21.05.2003 9 ObA 1/03t
Auch; Beis wie T3; Beisatz: Entscheidungselemente, wie die Tatsachenfeststellungen, sind für sich allein (isoliert) nicht rechtskraftfähig. (T7)
Beisatz: Da Gegenstand des Vorprozesses die Frage war, ob die Kündigungen aus einem verpönten Motiv erfolgten, kommt daher den Tatsachenfeststellungen über die der Kündigung zugrunde liegenden Beweggründe der Beklagten bindende Wirkung zu, wobei sich diese Bindung wegen des untrennbar zusammenhangs nicht nur auf die Feststellungen über das Bestehen eines verpönten Motivs sondern auch auf jene über das Nichtbestehen des von der Beklagten behaupteten Motivs beziehen muss. (T8)
- 8 Ob 85/03p
Entscheidungstext OGH 16.10.2003 8 Ob 85/03p
Auch; Beis wie T2; Beisatz: Insbesondere wenn der Umfang der Rechtskraftwirkung (Bindungswirkung) eines abweisenden Urteils festgestellt werden soll, sind die Entscheidungsgründe zur Auslegung und Individualisierung der rechtskräftigen Entscheidung heranzuziehen. (T9)
- 4 Ob 252/03t
Entscheidungstext OGH 20.01.2004 4 Ob 252/03t
Auch; Beis wie T3; Beisatz: Maßgebend ist daher, ob die im Vorprozess getroffenen Feststellungen für das Ergebnis der dort gefällten Entscheidung notwendig waren oder ob auch bei Wegfall dieser Tatsachenannahmen das gleiche Prozessergebnis erzielt worden wäre. (T10)
- 6 Ob 157/04p
Entscheidungstext OGH 15.12.2004 6 Ob 157/04p
Auch; Beis wie T9
- 11 Bkd 3/05
Entscheidungstext OGH 12.10.2005 11 Bkd 3/05
Auch; Beis wie T7
- 4 Ob 151/07w
Entscheidungstext OGH 02.10.2007 4 Ob 151/07w
Beis wie T10
- 7 Ob 159/07v
Entscheidungstext OGH 28.11.2007 7 Ob 159/07v
Beis wie T2; Beis wie T3; Beisatz: Hier: Da ein Rückgriffsanspruch einer Partei gegen den Nebenintervenienten nur in Frage kommt, wenn die Partei im Vorprozess verliert, ist die Bindungswirkung nur in diesem Fall relevant und auf die Tatsachenfeststellungen im Urteil des Vorprozesses beschränkt, die die Rechtsposition des Nebenintervenienten belasten. (T11)
Veröff: SZ 2007/187
- 2 Ob 71/07s
Entscheidungstext OGH 27.03.2008 2 Ob 71/07s
Auch; Beis wie T9
- 1 Ob 219/07y
Entscheidungstext OGH 06.05.2008 1 Ob 219/07y
Auch
- 7 Ob 140/09b
Entscheidungstext OGH 02.09.2009 7 Ob 140/09b
- 17 Ob 28/09f
Entscheidungstext OGH 16.12.2009 17 Ob 28/09f
Auch
- 4 Ob 19/10p
Entscheidungstext OGH 11.03.2010 4 Ob 19/10p

Auch

- 7 Ob 254/10v

Entscheidungstext OGH 16.02.2011 7 Ob 254/10v

Auch

- 2 Ob 167/10p

Entscheidungstext OGH 17.02.2011 2 Ob 167/10p

Beis wie T3; Auch Beis wie T10; Beisatz: Nicht präjudizielle Feststellungen können keine Bindungswirkung entfalten. (T12)

- 7 Ob 214/10m

Entscheidungstext OGH 11.05.2011 7 Ob 214/10m

- 2 Ob 180/12b

Entscheidungstext OGH 21.02.2013 2 Ob 180/12b

Auch; Beis wie T3

- 3 Ob 167/13z

Entscheidungstext OGH 29.10.2013 3 Ob 167/13z

- 9 ObA 171/13g

Entscheidungstext OGH 26.02.2014 9 ObA 171/13g

Beis wie T6

- 8 Ob 40/14m

Entscheidungstext OGH 30.10.2014 8 Ob 40/14m

Beis wie T3

- 6 Ob 205/14m

Entscheidungstext OGH 15.12.2014 6 Ob 205/14m

- 7 Ob 112/15v

Entscheidungstext OGH 16.10.2015 7 Ob 112/15v

- 1 Ob 28/15x

Entscheidungstext OGH 24.11.2015 1 Ob 28/15x

- 7 Ob 102/15y

Entscheidungstext OGH 16.03.2016 7 Ob 102/15y

Auch; Veröff: SZ 2016/33

- 10 Ob 33/16z

Entscheidungstext OGH 28.06.2016 10 Ob 33/16z

- 1 Ob 47/17v

Entscheidungstext OGH 29.03.2017 1 Ob 47/17v

Auch; Beisatz: Hier war das Bestehen einer konkludent zustande gekommenen Dienstbarkeitsvereinbarung zwischen den Parteien für den Vorprozess nur Vorfrage. Die Rechtskraft des Urteils im Vorprozess umfasste nicht die Feststellung, dass die von den dortigen Beklagten und nunmehrigen Klägern behauptete Servitut tatsächlich bestehe und muss daher diese Frage im nunmehr zu beurteilenden Rechtsstreit über die Einverleibung der behaupteten Grunddienstbarkeit (Rechtsgrund, Art und Umfang des Rechts) neu geprüft werden. (T13)

- 8 Ob 26/17g

Entscheidungstext OGH 28.03.2017 8 Ob 26/17g

Auch

- 3 Ob 138/17s

Entscheidungstext OGH 20.09.2017 3 Ob 138/17s

Auch

- 7 Ob 86/18z

Entscheidungstext OGH 24.05.2018 7 Ob 86/18z

Auch; Beis wie T9

- 6 Ob 165/18k

Entscheidungstext OGH 25.10.2018 6 Ob 165/18k

- 3 Ob 215/19t

Entscheidungstext OGH 26.02.2020 3 Ob 215/19t

- 2 Ob 122/20k

Entscheidungstext OGH 18.12.2020 2 Ob 122/20k

Beis wie T10; Beisatz: Diese Grundsätze gelten auch im Außerstreitverfahren. (T14)

Beisatz: Hier: Verfahren über das Erbrecht. (T15)

- 2 Ob 220/20x

Entscheidungstext OGH 26.05.2021 2 Ob 220/20x

Beis wie T9

- 8 Ob 90/20y

Entscheidungstext OGH 22.10.2021 8 Ob 90/20y

Vgl; Beis wie T9

- 8 Ob 85/21i

Entscheidungstext OGH 14.09.2021 8 Ob 85/21i

Vgl; Beis wie T10

- 8 Ob 4/22d

Entscheidungstext OGH 25.01.2022 8 Ob 4/22d

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0041357

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

12.04.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at